

GENDER- LABOR*

ANTIFEMINISMUS & ANTISEMITISMUS

06.12.18 | 18 - 20 UHR

Antifeminismus und Antisemitismus im Vereinswesen des Deutschen Kaiserreichs

MERLE AYECKE

Verschränkungen von Antifeminismus und Antisemitismus in der AfD am Beispiel Wolfgang Gedeons

MERLE MANGELS

20.12.18 | 18 - 20 UHR

Von kämpfenden Prostituierten und maurischen Sodomiten. Geschlecht, Sexualität und Religion in altportugiesischer Spottlyrik

ALEXANDER ALTEVOIGT

EINE FRAGE DER VERWANDTSCHAFT ?

10.01.19 | 18 - 20 UHR

„...mehr als ein Mutterschaftsding.“ Geburt als Thema feministischer Kämpfe rund um Reproduktion

MARIE FRÖHLICH

31.01.19 | 18 - 20 UHR

Geschlechtergerechtigkeit in Co-Elternschaften. Eine Untersuchung der Aushandlungen und Verteilung von Sorgearbeit

ALICIA SCHLENDER

„Die Vorzeigefamilie Brisch war kaputt.“ Über Texte zu spätem Coming Out und die Frage, was Familie ist

CLAUDIA KLANK

Situiertes Wissen - Theorie, Methodologie, Empirie

17.01.19 | 14 - 16 UHR | VORTRAG

17.01.19 | 16 - 18 UHR | METHODENWERKSTATT

Fremdverstehen und Involviertheit im Forschungsprozess. Praxis der Ethnografie am Beispiel von Demenz-Care

ANDREA NEWERLA

* »Half of public life is found in laboratories; that is where we have to look for it.«
(Latour)

weitere Infos: www.uni-goettingen.de/gcg

Alle Veranstaltungen finden im Veranstaltungsraum der Graduiertenschule für Geisteswissenschaften (GSGG), Friedländer Weg 2, 37073 Göttingen, statt. Der Raum ist nicht barrierefrei.

Am 17. Januar 2019 findet die Veranstaltung „Situiertes Wissen“ im Gebäude des AstA der Universität Göttingen, Goßlerstraße 16a, 37073 Göttingen, statt. Der Raum ist eingeschränkt barrierefrei.

Wenden Sie sich bei Bedarf bitte an: info@gcg.uni-goettingen.de.